

Günter Knebel

Von: Bremer.Friedensforum@gmx.de
Gesendet: Donnerstag, 24. Januar 2019 11:40
An: Koopfrieden, Mitwirkende; Verteiler Sozialplenum
Cc: BremerFriedensforumklein%Bremer.Friedensforum@gmx.de
Betreff: [PM]: Mahnwache beim Neujahrsempfang der Bundeswehr in Bremen/Bahn frei für die Bundeswehr
Anlagen: Bahn frei für BW 19-01.pdf

Bremer Friedensforum

Presseinformation 24. Januar 2019

Mahnwache beim Neujahrsempfang der Bundeswehr/ Bahn frei für die Bundeswehr

Bremen. Anlässlich des Neujahrsempfangs der Bundeswehr in Bremen am Mittwoch, 30. Januar, findet in der Zeit von 10 bis 11.15 Uhr eine Mahnwache vor dem Rathaus statt. Die Aktion richtet sich gegen die Militarisierung der Gesellschaft und die Auslandseinsätze der Bundeswehr.

Das Bremer Friedensforum und die Deutsche Friedensgesellschaft (DFG-VK) sprechen sich gegen die Empfänge der Bundeswehr im Bremer Rathaus aus: "Der Empfang im Rathaus trägt dazu bei, Bundeswehr und Militarismus in der Öffentlichkeit Raum zu geben und somit Krieg zu normalisieren."

In diesem Jahr weist das Bremer Friedensforum besonders auf den seit 1. Januar geltenden Rahmenfrachtvertrag für internationalen Schienentransport zwischen der Deutschen Bahn und der Bundeswehr hin. Die Friedensinitiative sieht darin Vorbereitungen für eine kriegerische Konfrontation mit Russland. Erstmals sicherte sich die Bundeswehr bei der Deutschen Bahn Transportkapazitäten für Panzer und andere Rüstungsgüter bis an die Grenze Russlands. "Bahn frei für die Bundeswehr, dieser Vertrag ist sicherlich auch zahlreichen Gästen des Neujahrsempfangs im Rathaus nicht bekannt", so das Bremer Friedensforum.

Der jährliche Empfang wurde 1996 auf Einladung des damaligen Bürgermeisters Henning Scherf von der Kaserne ins Rathaus verlegt. Scherf hatte sich lange als Pazifist bezeichnet und am 6. Mai 1980 gegen die öffentliche Rekrutenvereidigung im Bremer Weserstadion Stellung bezogen. Im letzten Jahr fand der Neujahrsempfang aufgrund der Verabschiedung von Oberst Körbi im Haus der Bremischen Bürgerschaft statt.

> Flyer im Anhang (wird bei der Mahnwache verteilt)

Bremer Friedensforum
Villa Ichon
Goetheplatz 4
28203 Bremen
Sprecher*innenkreis
(0421) 3961892/0173-4194320 (Ekkehard Lentz)
(0421) 6441470 (Hartmut Drewes)
(0421) 355816/0151-40078187 (Eva Böller)

(0421) 4341852 (Barbara Heller)

<http://www.bremerfriedensforum.de>

<http://www.facebook.com/bremerfriedensforum>

<https://twitter.com/ekkehardlantz1>